



Einwohnerrat

Protokoll

vom

14. Juni 2017

G E M E I N D E H E R I S A U



BESCHLUSS-PROTOKOLL

Sitzung	des Einwohnerrates Herisau vom 14. Juni 2017
Anwesend:	29 Mitglieder des Einwohnerrates 7 Mitglieder des Gemeinderates
Abwesend:	Einwohnerrätin Nadja Koch Einwohnerrätin Kai Nagel
Vorsitz:	Gemeindepräsident Renzo Andreani (Trakt. 1) Einwohnerratspräsidentin Barbara Zeller (Trakt. 2-4)
Protokoll:	Gemeindeschreiber Thomas Baumgartner Gemeindeschreiber-Stellvertreterin Sigrid Deucher
Beginn:	17.00 Uhr
Schluss:	17.28 Uhr



Inhaltsverzeichnis

- 01 Eröffnung der Sitzung durch den Gemeindepräsidenten
- 02 Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten sowie des Büros des Einwohnerrates
- 03 Übrige, gemäss Gemeindeordnung und Geschäftsreglement durch den Einwohnerrat vorzunehmende Wahlen:
 - a) Geschäftsprüfungskommission
 - b) Finanzkommission
- 04 Parlamentarische Kommission "Kreditvorlage Dorfkirche" – Ersatzwahl eines Mitgliedes



Eröffnung der Sitzung durch den Gemeindepräsidenten

Gemeindepräsident Renzo Andreani begrüsst zur konstituierenden Sitzung des Einwohnerrates für das Amtsjahr 2017/18. Einen besonderen Willkommgruss entbietet er den neuen (anwesenden) Einwohnerrätinnen Ursula Fröhlich und Susanne Weiler sowie dem neuen Einwohnerrat Dominik Zeller. Neu zum Einwohnerrat zählt auch Einwohnerrätin Nadja Koch, die sich für die heutige Sitzung aber entschuldigen musste.

Er eröffnet die Sitzung mit folgenden Worten:

„In den nächsten Monaten werden einige wichtige Entwicklungen für Herisau thematisiert werden. Da wäre die Sanierung unserer Dorfkirche; Bericht und Antrag werden jetzt zeitnah an die Parlamentarische Kommission übergeben. Das Geschäft soll dem Einwohnerrat am 20. September vorgelegt werden. Erfährt es ihre Zustimmung, gelangt es am 26. November 2017 zur Abstimmung. Das überarbeitete Parkierungsreglement soll im Dezember dieses Jahres für den Einwohnerrat traktandiert werden.

Und jetzt zu einem wichtigen Geschäft aus Sicht des Gemeinderates: der Bahnhof Bushof. Da haben wir folgende Meilensteine; an der Einwohnerratsitzung vom 15. März haben Sie den Projektierungskredit von 1.3 Mio. Franken gutgeheissen. Der Gemeinderat wird bis zum Juli 2018 über das konkrete Bauprojekt mit Kostenvoranschlag befinden, anschliessend wird das Projekt Bushof der voraussichtlichen Parlamentarischen Kommission übergeben und soll am 26. September 2018 im Einwohnerrat behandelt werden. Der Souverän würde, bei einer positiven Entscheidung von Ihnen, über das zukunftsweisende und für unsere Gemeinde wichtige Projekt Bushof voraussichtlich am 26. November abstimmen. Ein wichtiges Element in diesem Puzzle ‚Arealentwicklung Bahnhof und Bushof‘ ist der Kreisel bei der katholischen Kirche, den der Kanton realisieren wird, und es dafür eine kantonale Abstimmung zum Kredit geben wird. Wir sind mit dem Kanton im Gespräch, damit zeitnah, eventuell zeitgleich, beide Vorlagen - Bushof bei uns in Herisau und der Kreisel im gesamten Kanton - vorgelegt werden.

Geschätzter Einwohnerrat, der Gemeinderat ist überzeugt, dass dieses Generationenprojekt ‚Arealentwicklung Bahnhof‘, mit den ersten beiden Puzzlesteinen Kreisel und Bushof, für Herisau eine wichtige Bedeutung hat. Wir möchten Sie bitten, dass



wir gemeinsam, Gemeinderat und Einwohnerrat, das Projekt zum Fliegen bringen. Sie sind Sprachrohr und Multiplikator zur Bevölkerung und können dazu beitragen, dass wir erfolgreich und gemeinsam den Bushof realisieren können.

Wichtig ist aber auch nach wie vor, dass wir alles daran setzen, weiterhin die Stärken der Kommunalpolitik zum Tragen zu bringen: Wir sind nahe an den Einwohnerinnen und Einwohnern, wir arbeiten in schlanken Strukturen fachlich möglichst einwandfrei und unkompliziert, und wir bemühen uns um zeitgerechte Beratungen und Entscheide.

Wir sind und bleiben in unserer politischen Arbeit in den nächsten Jahren gefordert! Wir müssen immer wieder versuchen, dort eigenständig und vorausschauend zu handeln, wo wir selber entscheiden können. Auf äussere Einflüsse aber müssen wir aktiv und selbstbewusst reagieren und Lösungen umsetzen, die zum Wohle unserer Gemeinde sind.

Um diese Ziele zu erreichen, arbeiten wir alle in diesem Saal zusammen. Helfen Sie mit, liebe Mitglieder des Einwohnerrats, Herausforderungen zu bewältigen. Begleiten Sie den Gemeinderat kritisch, aber behalten Sie immer das Gesamtwohl von Herisau im Auge.

Unsere gemeinsame Aufgabe soll uns nicht eine Pflicht, sondern gemeinsames Anliegen und gemeinsame Leidenschaft sein!“

Damit erklärt der Gemeindepräsident die Sitzung als eröffnet.

Feststellung der Präsenz

Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung die Einwohnerrätinnen Nadja Koch und Kai Nagel.

Der Gemeindepräsident stellt die Anwesenheit von 29 Mitgliedern des Einwohnerrates fest. Das absolute Mehr beträgt 15. Die Zweidrittelsmehrheit ist 20.

Der Gemeindepräsident stellt die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit fest.

Protokollgenehmigung

An der heutigen Sitzung hat das Büro das Protokoll der Sitzung vom 17. Mai 2017 ohne Korrekturen genehmigt.

Traktandenliste

Dazu werden keine Änderungsanträge gestellt.



Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten sowie des Büros des Einwohnerrates

Als Präsidentin des Einwohnerrates wird Barbara Zeller (FDP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die wiedergewählte Ratspräsidentin übernimmt die Sitzungsleitung und fährt mit folgenden Worten fort:

„Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und nehme die Wahl gerne an. Vor einem Jahr war ich an dieser Stelle bedeutend nervöser. Das ist der schöne Vorteil an Erfahrungen, der Puls geht nicht mehr so hoch hinauf.

Im letzten Jahr durfte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Ich kam in Kontakt mit Menschen, welche ich normal nicht kennen gelernt hätte. Als Beispiel: Der Abend mit der Feuerwehr war spannend und unterhaltsam. Oder: Die Fahnenübergabe auf dem Obstmarkt zwischen all den dekorierten Männern war speziell. Beim anschließenden Apéro habe ich festgestellt, dass ich bei mir beim militärischen Small talk noch etwas Nachholbedarf orte.

Ich war auf der anderen Seite erstaunt, aber auch etwas enttäuscht, über die geringe Wahrnehmung unserer Parlamentsarbeit im Dorf. Manchmal hatte ich das Gefühl, man nimmt den Einwohnerrat lediglich alle vier Jahre, wenn das Dorf wieder mit verschiedenen Köpfen dekoriert ist, wahr.

Ich werde versuchen, im laufenden Amtsjahr mehr für die Wahrnehmung des Einwohnerrates zu tun, und ermuntere Sie zur Nachahmung.

Speziell begrüsse ich unsere neuen Ratsmitglieder. Ich wünsche Ihnen viel Freude und Energie für Ihre politische Arbeit im Einwohnerrat.“

Es folgt die Fortsetzung der Sitzung gemäss Traktandenliste.

Wahl des Büros

- a) Als Vizepräsident wird Glen Aggeler (CVP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.



- b) Als 1. Stimmzähler wird Thomas Forster (SP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- c) Als 2. Stimmzähler wird Roman Zellweger (SVP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- d) Als 3. Stimmzählerin wird Karin Jung (FDP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.



Übrige, gemäss Gemeindeordnung und Geschäftsreglement durch den Einwohnerrat vorzunehmende Wahlen:

- a) **Geschäftsprüfungskommission**
- b) **Finanzkommission**

a) Geschäftsprüfungskommission

Mitglieder

Der Reihe nach werden vorgeschlagen:

- Roger Mantel (FDP) – Er wird einstimmig gewählt.
- Ruedi Eugster (SVP) – Er wird einstimmig gewählt.
- Franz Rechsteiner (CVP) – Er wird einstimmig gewählt.
- Silvia Taisch Dudli (SP) – Sie wird einstimmig gewählt.
- Silvan Schläpfer (FDP) – Er wird einstimmig gewählt.

Präsident

Als Präsident vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird:

- Roger Mantel (FDP)

Wortmeldung - Yves Balmer

b) Parlamentarische Finanzkommission

Mitglieder

Der Reihe nach werden vorgeschlagen:

- Peter Federer (SP) – Er wird einstimmig gewählt.
- Reto Frei (EVP) – Er wird einstimmig gewählt.
- Gabriela Hagger (SVP) – Sie wird einstimmig gewählt.
- Reto Sonderegger (SVP) – Er wird einstimmig gewählt.
- Michel Peter (FDP) – Er wird einstimmig gewählt.



Präsident

Als Präsident vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird:
- Reto Frei (EVP)



Ersatzwahl für die nicht ständige parlamentarische Kommission „Baukredit Dorfkirche“

(Grundlage bildet der Antrag des Büros des Einwohnerrates)

Antrag

Das Büro des Einwohnerrates unterbreitet dem Einwohnerrat folgenden Antrag:

Wahl von Susanne Weiler (CVP) in die nicht ständige parlamentarische Kommission „Baukredit Dorfkirche“ als Ersatz für das ausgeschiedene Mitglied Ira Nagel (CVP).

Wortmeldungen Keine

Beschluss

Der Einwohnerrat

b e s c h l i e s s t :

Susanne Weiler (CVP) wird als Ersatz für Ira Nagel (CVP) in die nicht ständige parlamentarische Kommission "Baukredit Dorfkirche" gewählt.



Rückkommensanträge

Rückkommen gemäss Art. 38 des Geschäftsreglementes wird nicht beantragt.

Dieses Protokoll umfasst total 10 Seiten.

Die Einwohnerratspräsidentin:

Der Gemeindegeschreiber:

Genehmigt durch das Büro des Einwohnerrates am: **20. Sep. 2017**